

## So buchen Sie diese Veranstaltung

**Terminanfragen** können Sie per E-Mail, Fax, Post oder telefonisch an uns richten. Gerne können Sie uns schon vorab Ihre speziellen Wünsche und Fragen nennen. Bitte nehmen Sie frühzeitig mit uns Kontakt auf, es kann zu längeren Wartezeiten kommen.

### Unsere Telefonzeiten:

Di 10-12 und 14-16 Uhr, Do 10-12 Uhr

**Ort:** die Veranstaltung kann in den Räumen Ihrer Einrichtung stattfinden. Sie können aber auch gegen einen Aufpreis die Räume von AMYNA nutzen.

**Kosten:** nach Vereinbarung

Bei Veranstaltungen auf Anfrage bemühen wir uns, den Bedarf gezielt mit der Einrichtung abzusprechen und die Inhalte darauf abzustimmen.

In einigen Fällen ist deshalb ein Vorgespräch sinnvoll. Das klären wir individuell mit Ihnen ab.

Nach den Vorabsprachen schicken wir Ihnen in der Regel ein schriftliches Angebot mit unseren Leistungen und den Stornobedingungen zu.

Gerne schicken wir Ihnen auf Wunsch auch unsere Veranstaltungsübersicht zu.

### Adresse:

AMYNA e.V.  
Mariahilfplatz 9  
81541 München

### Wir freuen uns über jede Spende

AMYNA e.V.  
Ktnr. 7824900  
BLZ 700 205 00  
Bank für Sozialwirtschaft, München  
IBAN DE 28 70020500 0007824900  
BIC BFSWDE33MUE

## AMYNA e.V.

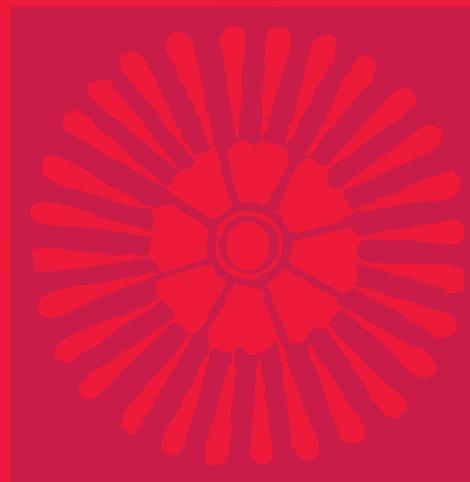
Institut zur Prävention von sexuellem Missbrauch

Mariahilfplatz 9 • 81541 München  
Fon (089) 8 90 57 45-100 • Fax (089) 8 90 57 45-199  
info@amyna.de • www.amyna.de

 [www.facebook.com/AMYN Ae.V](https://www.facebook.com/AMYN Ae.V)

# Ein Bündnis der Verantwortung

**Elternarbeit in Bezug auf Prävention von sexuellem  
Missbrauch**



**Fortbildung** auf Anfrage



## Ein Bündnis der Verantwortung

### Elternarbeit in Bezug auf Prävention von sexuellem Missbrauch

Viele Einrichtungen haben sich bereits Basiswissen zu sexuellem Missbrauch angeeignet und Präventionsmaßnahmen in die Praxis umgesetzt. Die Zusammenarbeit mit Eltern sollte dabei ein wichtiger Baustein sein.

Ziel der Elternarbeit im Rahmen der Prävention von sexuellem Missbrauch ist, den Eltern die präventiven Regelungen und Maßnahmen der Einrichtung nahezubringen und verständlich zu machen. Darüber hinaus brauchen auch die Eltern Informationen zu sexuellem Missbrauch sowie Tätern und Täterinnen und deren Strategien, um die Ziele der Präventionsarbeit zu verstehen und sie auch in ihrer eigenen Erziehung umzusetzen zu können.

Je besser Einrichtung und Eltern zusammenarbeiten, je mehr sie an einem Strang ziehen, umso besser kann Prävention gelingen. Die Zusammenarbeit mit Eltern sollte ein Bündnis der Verantwortung im Sinne des Kinderschutzes darstellen. Nur wenn beide Parteien ausreichend Informationen über die Haltungen, Einstellungen und Arbeitsweisen des jeweils anderen besitzen, kann eine gute Kooperation gelingen.

Folgende Fragen werden bearbeitet:

- Was bedeutet Elternarbeit in Bezug auf Prävention von sexuellem Missbrauch konkret?
- Welche Instrumente können für die Elternarbeit genutzt werden?
- Schwierige Elterngespräche führen, wie geht das?

Ziel ist es, durch Inputs und Kleingruppenarbeit möglichst alltagstaugliche Ideen für die Elternarbeit in Bezug auf Prävention von sexuellem Missbrauch zu entwickeln.

**Zielgruppe** Teams aus Kindergärten und anderen Kindertagesstätten

**Dauer** 4 Stunden bis ein Fortbildungstag

**Termin** Nach Absprache

**Kosten** Nach Vereinbarung

**Referentin** Yvonne Oeffling,  
Mitarbeiterin bei AMYNA

**Ort** In Ihrer Einrichtung oder (gegen Aufpreis) in den Räumlichkeiten von AMYNA e.V.